

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Online-Kursen von
„Die Chri - Gesundheits- und Gedächtnistraining“

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die weibliche Form gewählt.

§1 Geltungsbereich der AGBs

Zwischen Christine Schwarzenberger / Die Chri - Gesundheits- und Gedächtnistraining (im folgenden „Veranstalterin“ genannt) und Ihnen (im folgenden „Teilnehmerin“ genannt) gelten die nachfolgenden Vertragsbedingungen. Entgegenstehenden AGB der Teilnehmerin wird ausdrücklich widersprochen. Diese gelten auch dann nicht, wenn die in einem nachfolgenden Schreiben der Teilnehmerin enthalten sind und die Veranstalterin nicht ausdrücklich widerspricht.

§2 Anmeldung / Anerkennung der AGB

Nachdem die Veranstalterin die verbindliche Anmeldung der Teilnehmerin erhalten hat, wird diese geprüft und, sofern noch Plätze für die gewünschte Veranstaltung verfügbar sind, der Teilnehmerin eine Anmeldebestätigung per E-Mail zugesandt. Mit Erhalt der Bestätigungsmail ist eine kostenlose Stornierung ausschließlich wie in §4 genannt möglich. Mit der Anmeldung erkennt die Teilnehmerin die AGB der Veranstalterin an und erklärt sich mit diesen einverstanden. Die Plätze werden nach Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

§3 Die Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr richtet sich nach dem jeweiligen Kurs der Veranstalterin. Aufgrund der Kleinunternehmerregelung der Veranstalterin handelt es sich bei den genannten Kursgebühren um Brutto = Nettogebühren. Eine eigenmächtige Veränderung (Reduktion) der Teilnahmegebühr durch die Teilnehmerin ist nicht möglich.

Die Teilnahmegebühr ist von der Teilnehmerin zeitgerecht zu überweisen, so dass der entsprechende Betrag spätestens 3 Tage vor Kursbeginn am Konto eingelangt ist. Nur wenn das der Fall ist, können die benötigten Zugangscodes für den Onlinekurs 1 Tag vor der Veranstaltung zugesandt werden.

Eventuelle Übermittlungszeiten der Banken bzw. Verzögerungen durch Feiertage oder Wochenende sind von der Teilnehmerin zu berücksichtigen.

§4 Rücktrittsrecht

Die Teilnahme an einem Onlinekurs kann bis zu 5 Tagen vor Beginn von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer kostenlos storniert werden. Stornierungen werden grundsätzlich nur schriftlich entgegengenommen. Bei nicht zeitgerechter Stornierung wird der Teilnehmerin eine Stornogebühr von 50% des Kursbeitrages verrechnet. Bei Stornierungen am Tag des Onlinekurses, bzw. nach Beginn des Onlinekurses, wird für die Teilnehmerin der gesamte Kursbeitrag fällig.

Ein Ersatz-Teilnehmer kann genannt werden, dieser muss den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Der ursprüngliche Teilnehmer bleibt für die Kurskosten haftbar.

§5 Änderung

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von der Erreichung der Mindestteilnehmerzahl ab. Die Veranstalterin behält sich Änderungen von Terminen, insbesondere aufgrund eventueller Absagen von Teilnehmerinnen vor. Die Teilnehmerinnen werden rechtzeitig per Email/whatsapp oder SMS verständigt. Ansprüche gegenüber der Veranstalterin sind daraus nicht abzuleiten.

§6 Absage einer Veranstaltung durch die Veranstalterin

Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen von der Veranstalterin abgesagt werden, erfolgt eine 100-prozentige Rückerstattung von bereits eingezahlten Kursbeiträgen. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch ist ausgeschlossen. Weiters besteht bei Ausfall einer Veranstaltung kein Anspruch auf (Ersatz-)Durchführung der Veranstaltung. Die Veranstalterin ist jedoch um einen Ersatztermin bemüht.

§7 Verarbeitung der Daten

Die Bekanntgabe der Daten im Zuge einer Anmeldung erfolgt mit dem Einverständnis der Teilnehmerin. Die Daten dürfen von der Veranstalterin verarbeitet und genutzt werden. Alle Daten werden vertraulich behandelt. Die Daten der Teilnehmerinnen werden für die Abhaltung des Kurses sowie für Informationszwecke genutzt. Dabei werden die Daten keineswegs an Dritte weitergegeben.

§8 Nutzungsbestimmungen

Die Zugangslinks zu den gebuchten Webinaren oder Onlinekursen dürfen ohne Rücksprache mit der Veranstalterin nicht an Dritte weitergegeben oder öffentlich gemacht werden. Als Dritte gelten all jene Personen, die nicht bei der jeweiligen Veranstaltung angemeldet sind bzw. den entsprechenden Kursbeitrag eingezahlt haben. Die Zugangsdaten können personalisiert sein, sodass eine Rückverfolgung auf die weiterleitende Teilnehmerin möglich ist. Sollte die Veranstalterin über eine Veröffentlichung/Weiterleitung von Zugangslinks in Erfahrung gesetzt werden, so steht ihr ein Schadenersatz in Höhe der Kursgebühr der Anzahl der Teilnehmerinnen zu.

Außerdem wird die verantwortliche Person, welche die Zugangsdaten veröffentlicht oder anderweitig weitergeleitet hat, von jeglichen zukünftigen Kursangeboten ausgeschlossen. Die Teilnehmerin verpflichtet sich, personenbezogene Daten anderer Teilnehmerinnen, von denen sie im Zusammenhang mit einer Veranstaltung Kenntnis erlangt, weder zu gewerblichen Zwecken zu nutzen noch an Dritte weiterzugeben. Im Fall eines Missbrauchs behält sich der Veranstalter rechtliche Schritte vor.

§9 Urheberrecht

Der Inhalt der Website der Veranstalterin ist urheberrechtlich geschützt. Die Aufzeichnung von Inhalten der Webinare oder sonstigen Veranstaltungen bzw. der Anfertigung von Film- oder Fotomaterial (Screenshots) davon, ist nicht gestattet. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung kann der Teilnehmer von der Veranstaltung entschädigungslos ausgeschlossen werden. Jede andere Nutzung, Veröffentlichung, Reproduktion oder Bearbeitung - ob in elektronischer oder gedruckter Form ist ausschließlich nur mit schriftlicher Genehmigung der Veranstalterin möglich.

§10 Haftung für Links

Die Veranstalterin hat keinen Einfluss auf die Inhalte bzw. Gestaltung von Websites Dritter. Sollten auf Websites, die von der Veranstalterin verlinkt sind, rechtswidrige Inhalte zu finden sein, so wird sie nach Kenntniserlangen dieser Rechtswidrigkeit der Inhalte die entsprechenden Links unmittelbar entfernen.

§11 Technische Notwendigkeiten

So nicht anders angegeben, werden die Veranstaltungen über die Plattform Zoom durchgeführt. Sollten die technischen Notwendigkeiten online nicht klar erkennbar sein, hat die Teilnehmerin die Eigenverantwortung, sich bei der Veranstalterin darüber zu erkundigen. Die Teilnehmerin ist selbst verantwortlich, die technischen Voraussetzungen vor dem Kursbeginn zu prüfen und gegebenenfalls zu installieren.

Eine Rückerstattung der Kursgebühren aufgrund technischer Probleme seitens der Teilnehmerin wird ausgeschlossen.

§12 Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Veranstalterin ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einseitig zu ändern, soweit dies zur Beseitigung nachträglich entstehender Äquivalenzstörungen oder zur Anpassung an veränderte gesetzliche oder technische Rahmenbedingungen notwendig ist. Über eine Änderung wird die Veranstalterin die Teilnehmerinnen unter Mitteilung des Inhalts der geänderten Regelungen an die zuletzt bekannte E-Mail-Adresse der Teilnehmerinnen informieren. Die Änderung wird Vertragsbestandteil, wenn die Teilnehmerin nicht binnen sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung der Einbeziehung in das Vertragsverhältnis der Veranstalterin gegenüber in Schrift- oder Textform widerspricht.

§13 Vertragssprache

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

§14 Vertragsrecht

Auf die Vertragsbeziehung wird österreichisches Recht angewandt.

§15 Schlichtungsstelle

Die Veranstalterin verpflichtet sich, in Streitfällen am Schlichtungsverfahren des Internet Ombudsmann teilzunehmen: <https://ombudsmann.at/>